

# Stadt Ratzeburg und Schulverband Ratzeburg Jährlicher Schulbericht inklusive Prognose im Mai 2018

## Inhaltsübersicht

1. Schulen und Schulverwaltung
2. Schulverband Ratzeburg
3. Schülerzahlen / verfügbare Klassenräume, Schülerzahlenentwicklung
  - 3.1 Schülerzahlen / verfügbare Klassenräume
  - 3.2 Schülerzahlenentwicklung
4. Klassenfrequenzen
5. Schülerbeförderungskosten
  - 5.1 förderungsfähige Schülerbeförderungskosten
  - 5.2 nicht förderungsfähige Schülerbeförderungskosten
6. Schülerwanderbewegungen
  - 6.1 SchülerInnen der Stadt Ratzeburg an auswärtigen Schulen
  - 6.2 Auswärtige SchülerInnen an Ratzeburger Schulen

## **1. Schulen und Schulverwaltung**

Die Stadt Ratzeburg ist seit dem 01.01.1974 mit 17 Umlandgemeinden Mitglied im Schulverband Ratzeburg.

Der **Schulverband Ratzeburg** ist Träger der Grundschule Ratzeburg mit den Standorten Vorstadt und St. Georgsberg, des Förderzentrums mit Förderschule „Pestalozzische“ sowie der Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen und der Offenen Ganztagschule.

Der Schulverband wird durch die Stadt Ratzeburg verwaltet, die hierfür einen Verwaltungs- und Betriebskostenbeitrag in Höhe von 10,40 v. H. des Haushaltssolls des Verwaltungshaushaltes des Schulverbandes erhält (Im Haushaltsjahr 2018 sind das 452.500,00 €.).

Die **Stadt Ratzeburg** ist Schulträgerin für das Gymnasium „Lauenburgische Gelehrtenschule“ (Übernahme vom Kreis Herzogtum Lauenburg am 01.08.2009).

## **2. Schulverband**

Das Haushaltsvolumen des Schulverbandes beläuft sich 2018 in Einnahme und Ausgabe

im Verwaltungshaushalt auf	5.195.300,00 € und
im Vermögenshaushalt auf	3.327.400,00 €.

Finanziert wird der Haushalt durch Umlagen der beteiligten Verbandsgemeinden, wobei auf die Stadt Ratzeburg ein Anteil von ca. 70 % entfällt.

Die Verbandsumlagen 2018 betragen

im Verwaltungshaushalt	3.551.900,00 € und
im Vermögenshaushalt	0,00 €.

### 3. Schülerzahlen / verfügbare Klassenräume, Schülerzahlenentwicklung

#### 3.1 Schülerzahlen / verfügbare Klassenräume

Der Bestand stellt sich zurzeit wie folgt dar:

a) **Grundschule Ratzeburg** mit z.Zt. 679 SchülerInnen, davon

a1) Standort Vorstadt:

Zurzeit werden insgesamt 313 Schüler in 15 Klassen unterrichtet.

Es stehen 13 Klassenräume sowie 2 kleine Klassenräume mit Gruppenraum im Grundschulbereich zur Verfügung. Ferner sind drei Gruppenräume, wovon einer als Lernwerkstatt genutzt wird, vorhanden.

#### Prognose

Im Schuljahr 2018/2019 wird voraussichtlich wieder eine Vierzügigkeit der 1. Klassen entstehen.

a2) Standort St. Georgsberg:

Zurzeit werden 366 SchülerInnen in 18 Klassen (inklusive einer DaZ-Klasse) unterrichtet.

Insgesamt stehen 22 Klassenräume zur Verfügung, 6 davon werden von der Offenen Ganztagschule, einer als Computerraum und einer als Konferenz-/Mehrzweckraum für die **gesamte** Grundschule Ratzeburg genutzt. Ferner verfügt die Schule über 4 Gruppenräume, wovon drei als Klassenraum genutzt werden und einer zur Unterbringung der DaZ-Klasse dient.

#### Prognose

Im Schuljahr 2018/2019 wird voraussichtlich wieder eine Vierzügigkeit der 1. Klassen entstehen.

b) **Förderzentrum und Förderschule** (Pestalozzischule)

Mit Beginn des Schuljahres 2004/2005 hat es in der Unterrichtsorganisation einschneidende Veränderungen gegeben. Zurzeit werden 67 SchülerInnen in 4 Stufen unterrichtet. Die 1. und 2. Stufe umfassen die Klassen 1-6, die 3. Stufe die Klassen 7-8 und die 4. Stufe umfasst die Klasse 9. Innerhalb der Stufen werden für die entsprechenden Unterrichtsfächer Gruppen von 8-12 Schülerinnen und Schülern nach der Lernstärke der SchülerInnen gebildet, um eine leistungshomogene Betreuung zu gewähren.

Die Förderschule wird inzwischen von Schülerinnen und Schülern aus dem ganzen Kreisgebiet besucht.

22 SchülerInnen besuchen darüber hinaus die Flex-Klasse. Sie ist formell und räumlich der Gemeinschaftsschule zugeordnet, inhaltlich aber der Förderschule angegliedert. Die SchülerInnen werden sowohl von Lehrkräften der Gemeinschaftsschule als auch von Lehrkräften der Förderschule betreut.

Es stehen 5 Klassenräume und 2 Fachräume zur Verfügung. Zur Unterrichtung in Hauswirtschaft, Technik und Musik werden die Räume des Bildungszentrums Ernst-Barlach-Schule mitgenutzt

124 SchülerInnen mit anerkanntem sonderpädagogischem Förderbedarf werden in integrativen Maßnahmen in den Regelschulen des Einzugsbereichs im Nordkreis Herzogtum Lauenburg betreut.

### c) **Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen**

Die Gemeinschaftsschule ist am 01.08.2009 am Standort Seminarweg 1 gestartet und nach Fertigstellung des Neubaus am Standort Vorstadt, Heinrich-Scheele-Str. 1, im April 2013 nach dorthin umgezogen. Der Erweiterungsbau wurde in 2015 fertiggestellt, so dass mit Beginn des Schuljahres 2015/2016 vier weitere Klassenräume bezogen werden konnten.

Zurzeit werden insgesamt 679 SchülerInnen in 29 Klassen, zusätzlich 22 SchülerInnen in 1 Flexklasse und 21 SchülerInnen in einer DaZ-Klasse unterrichtet. Diese ist in den Räumen der OGS in der Riemannstr. 3 untergebracht. Den übrigen Klassen stehen 29 Klassenräume zur Verfügung, sowie ein Musikraum, der als Klassenraum genutzt wird.

#### Prognose

Die neuen 5. Klassen werden nach den Sommerferien voraussichtlich wieder fünfzünftig eingerichtet (Voraussichtlich werden es 100 Anmeldungen). Voraussichtlich werden zum Schuljahr 2018/2019 inklusive der Flex-Klasse 32 Klassen entstehen. Die Schule plant, einen Kunstraum als Klassenraum zu nutzen und eine Klasse als Wanderklasse zu führen.

### d) **Gymnasium „Lauenburgische Gelehrtenschule“**

Zurzeit werden 811 SchülerInnen in 34 Klassen unterrichtet.  
45 Klassenräume sind vorhanden.

### e) **Offene Ganztagschule**

Derzeitig ist der Sachbestand der Offenen Ganztagschule wie folgt:

Die Anmeldezahlen haben sich an allen Standorten im Laufe des Schuljahres 2017/2018 stabilisiert.

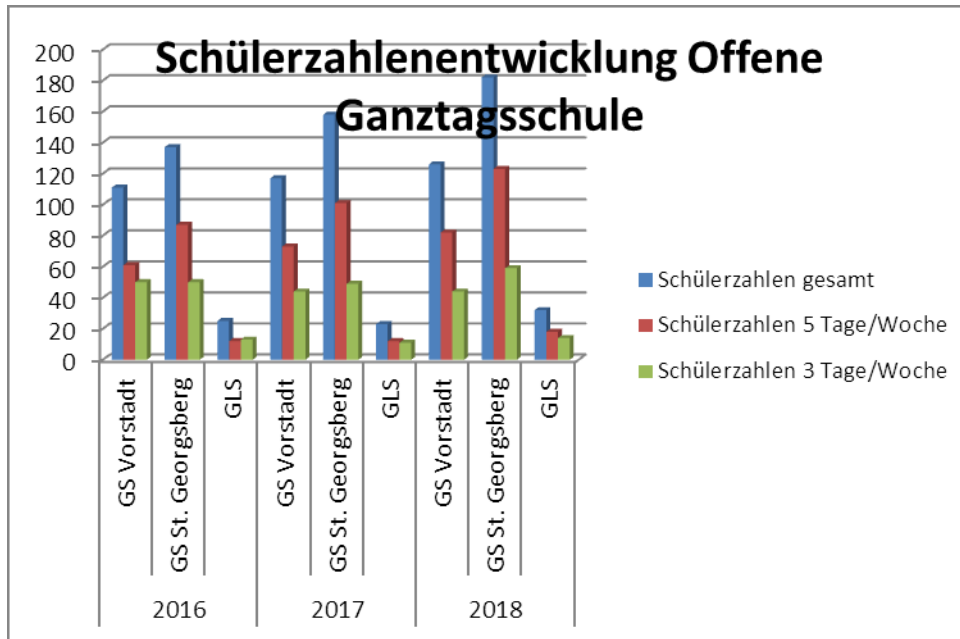
#### Gesamtzahlen

<b>Kernbetreuung</b>	5 Tage	223 Schülerinnen und Schüler
	3 Tage	117 Schülerinnen und Schüler
		<b>Gesamtzahl: 340 Schülerinnen und Schüler</b>
<b>Frühbetreuung</b>	5 Tage	30 Schülerinnen und Schüler
	3 Tage	16 Schülerinnen und Schüler
		<b>Gesamtzahl: 46 Schülerinnen und Schüler</b>

**Spätbetreuung**            5 Tage                            26 Schülerinnen und Schüler  
                                       3 Tage                            12 Schülerinnen und Schüler  
**Gesamtzahl: 38 Schülerinnen und Schüler**

**Anmeldung zur Mittagsverpflegung      189 Schülerinnen und Schüler**

**Personal**                    Hauptamtliche Mitarbeiter/innen            23  
                                       FSJ    2



Für die einzelnen Standorte ist folgendes zu berichten:

Für die Betreuung (Teamleitung, Hausaufgaben, Freispiel, AG's) der Gruppe Grundschule am **Standort Vorstadt** sind zur Zeit 9 Mitarbeiter/innen mit unterschiedlichen Wochenarbeitszeiten beschäftigt. Angeleitet und betreut wird eine FSJ-Kraft für ein Schuljahr. Auf Grund der Besonderheit des Schulstandortes Vorstadt entfällt ein Mitarbeiter auf den Shuttledienst zwischen Schule und OGS-Standort und eine Mitarbeiterin für die Betreuung des Freispiels auf dem Sportplatzgelände. Ein Mitarbeiter ist zur Mensa abgeordnet und ein/e Mitarbeiter/in beaufsichtigt die Essenseinnahme an der Gemeinschaftsschule. Somit entfallen für die Kernbetreuung (Hausaufgaben, Verwaltung, Teamleitung, Angebote im Spiel- und Kreativbereich, Ruheraum) am OGS-Standort Vorstadt lediglich 5 Mitarbeiterinnen. Der Grundschulgruppe OGS Vorstadt stehen in der Riemannstraße 1 -3 ein Büro- und Erste Hilfe Raum, ein Ruheraum, 4 Klassenräume als Hausaufgabenräume, einer in Doppelnutzung DAZ-Schülern und 1 Bastelraum in Doppelnutzung mit der Jugendarbeit zur Verfügung. Ferner werden die Fachräume der Grundschule Vorstadt sowie die Riemannhalle und die kleine Turnhalle Vorstadt mitgenutzt.

In der Betreuung (Teamleitung, Hausaufgaben, Freispiel, AG's) der Gruppe Grundschule am **Standort St. Georgsberg** sind zur Zeit 10 Mitarbeiter/innen mit unterschiedlichen Wochenarbeitsstunden beschäftigt.

Zusätzlich sind 2 Küchenkräfte beschäftigt.

Angeleitet und betreut wird eine FSJ-Kraft für ein Schuljahr.

Zusätzlich betreut ein Mitarbeiter des OGS-Standortes Gemeinschaftsschule die Frühbetreuung mit 10 Std./Woche.

Die der Offenen Ganztagschule zur Verfügung stehenden Klassenräume werden als Büro, Ruheraum, 4 Gruppenräume (davon 2 mit Garderobe) und 3

Hausaufgabenräume genutzt. Ferner werden die Schulküche, der PC-Raum, ein Klassenraum für Kunstkurs, ein Werkraum, die Mensa und die Turnhalle der Grundschule - Standort St. Georgsberg- mitgenutzt.

Für die Betreuung der Gruppe **Gemeinschaftsschule** sind zwei Mitarbeiter/innen mit unterschiedlichen Wochenarbeitsstunden eingestellt. Ein Gruppenraum mit Büroanteil und ein kleiner Hausaufgabenraum der Gemeinschaftsschule stehen der Offenen Ganztagschule für diese Gruppe zur Verfügung. Die Riemannhalle, der PC-Raum und der Hauswirtschaftsraum der Gemeinschaftsschule werden mitgenutzt.

Für die Kursangebote sind zurzeit insgesamt für alle Standorte 11 Kursleiter/innen auf Honorarbasis beschäftigt. Das Kursprogramm umfasst u. a. Töpfern, Kochen, PC-Kurs, Selbstbehauptung, Kreatives Basteln, Walderfahrungen, Ballspiele und Filzen.

Die Offene Ganztagschule hat zur Zeit Kooperationen mit der Volkshochschule, dem RSV, der DLRG und der Kreismusikschule.

**Prognose**

Die Mittagsverpflegung erfolgt ab dem 01.04.2018 nur noch von einem Caterer. Somit gibt es an allen Standorten eine qualitativ gleichwertige Mittagsverpflegung. Mit Beginn des neuen Schuljahres wird es eine geringfügige Erhöhung der Verpflegungskosten geben.

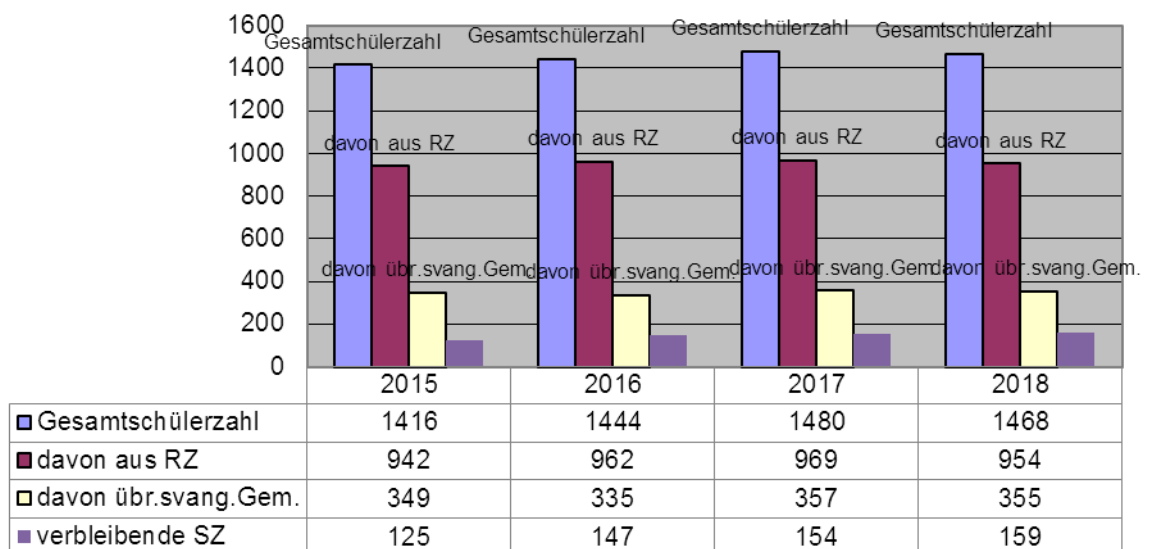
Der OGS-Standort Vorstadt wird im Verlauf der 2. Schuljahreshälfte weitere Räume erhalten. Die Wohnung im Gebäude Riemannstr. 3 wird entsprechend einer multifunktionalen Nutzung umgebaut. Es entstehen 3 weitere Hausaufgabenräume, die auch als Freizeiträume, für Besprechungen und Kreativangebote genutzt werden können. Die vorhandene Küche als Sozial-, Besprechungsraum oder für kleinere Koch- und Backangebote genutzt werden.

Durch die Erweiterung der Räumlichkeiten wird sich die Situation beim Shuttle-Dienst entspannen.

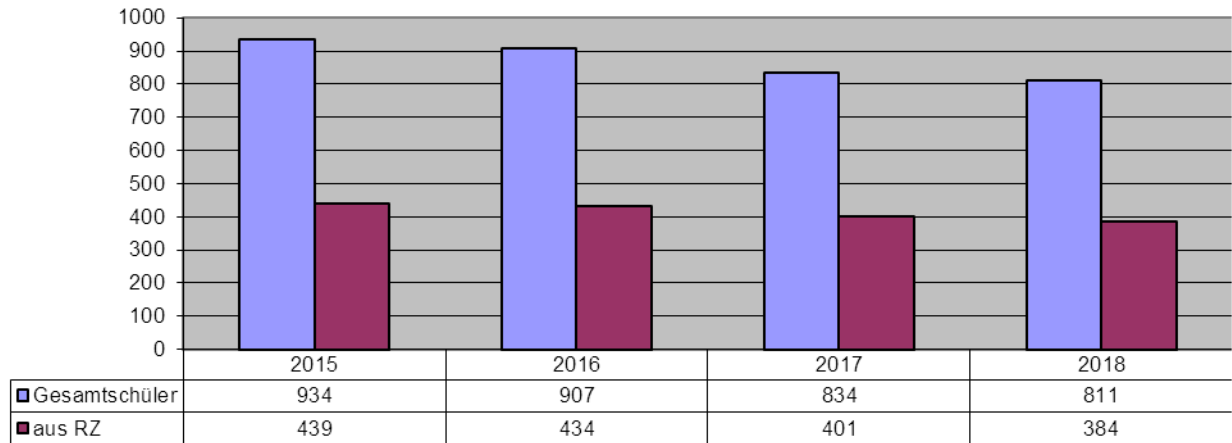
Der Koordinator der OGS wird zum 31.12.2018 in den Ruhestand gehen.

**3.2 Schülerzahlenentwicklung**

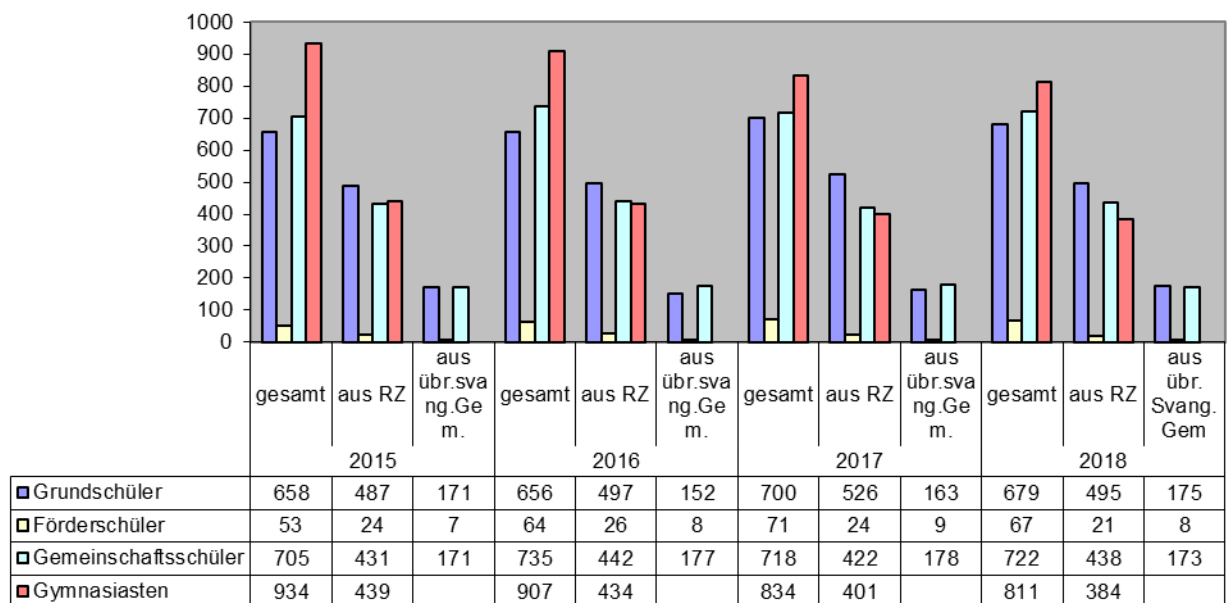
Entwicklung Gesamtschülerzahlen ohne Gymnasium



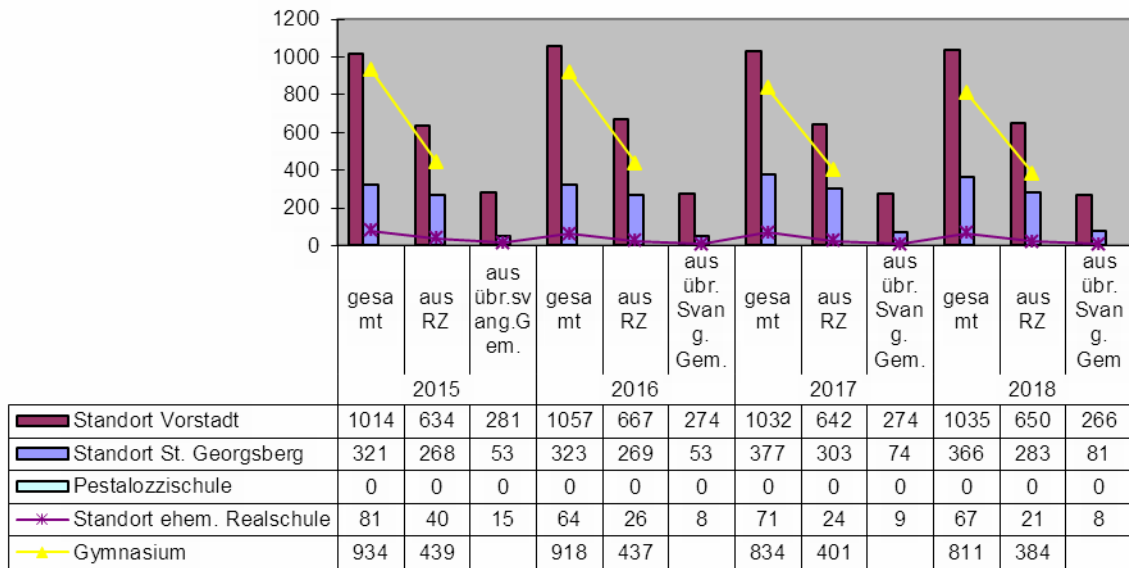
### Schülerzahlen Gymnasium



### Schülerzahlenentwicklung nach Schultypen



### Schülerzahlenentwicklung nach Schulstandorten



Erläuterung: Standort Vorstadt umfasst ab 2013 die Schüler der Grundschule und der Gemeinschaftsschule. Seit Beginn dieses Schuljahres sind hier auch die Flexklasse und die DaZ-Klasse der Gemeinschaftsschule untergebracht.  
Standort ehem. Realschule umfasst ab 2013 die Schüler der Pestalozzischule.

#### 4. Klassenfrequenzen

Der nachfolgenden Tabelle sind die Klassenstärken zu entnehmen. Ferner ist aufgezeigt, wie viele Züge in der jeweiligen Klassenstufe vorhanden sind.

Gymnasium:

Jahrgang	Klasse a	Klasse b	Klasse c	Klasse d	Klasse e	gesamt
5. Klasse	24	24	28	24	24	124
6. Klasse	27	25	24	24	24	124
7. Klasse	28	27	25	26	-	106
8. Klasse	23	24	19	23	-	89
9. Klasse	22	24	24	20	23	113
10. Klasse	28	21	27	-	-	76
11. Klasse	23	28	26	23	-	100
12. Klasse	25	17	16	21	-	79

Gemeinschaftsschule:

Jahrgang	Klasse a	Klasse b	Klasse c	Klasse d	Klasse e	Klasse f	ge- sam
<b>5. Klasse</b>	17	23	22	21	23	-	106
<b>6. Klasse</b>	19	19	23	24	24	-	109
<b>7. Klasse</b>	21	25	21	26	23	-	116
<b>8. Klasse</b>	22	22	25	27	27	-	123
<b>9. Klasse</b>	22	27	24	26	27	25	151
<b>10. Klasse</b>	24	25	25	-	-	-	74
<b>Flexklasse</b>	<b>8. Jg.=</b>	8	<b>9. Jg.=</b>	14			22
<b>DaZ Klasse, an der GLS</b>	<b>Klassen St. 5-9</b>	21					21

Schulstandort St. Georgsberg:

Jahrgang	Klasse a	Klasse b	Klasse c	Klasse d	Klasse e	gesamt
<b>1. Klasse</b>	26	24	24	24		98
<b>2. Klasse</b>	20	21	21	21	18	101
<b>3. Klasse</b>	19	18	23	21		81
<b>4. Klasse</b>	21	21	19	17		78
<b>DaZ Klasse</b>	8					8

Schulstandort Vorstadt:

Jahrgang	Klasse a	Klasse b	Klasse c	Klasse d	Klasse e	gesamt
<b>1. Klasse</b>	21	21	20	20	-	82
<b>2. Klasse</b>	22	20	20	22	-	84
<b>3. Klasse</b>	22	22	24	-	-	68
<b>4. Klasse</b>	18	20	20	21	-	79

Prognose

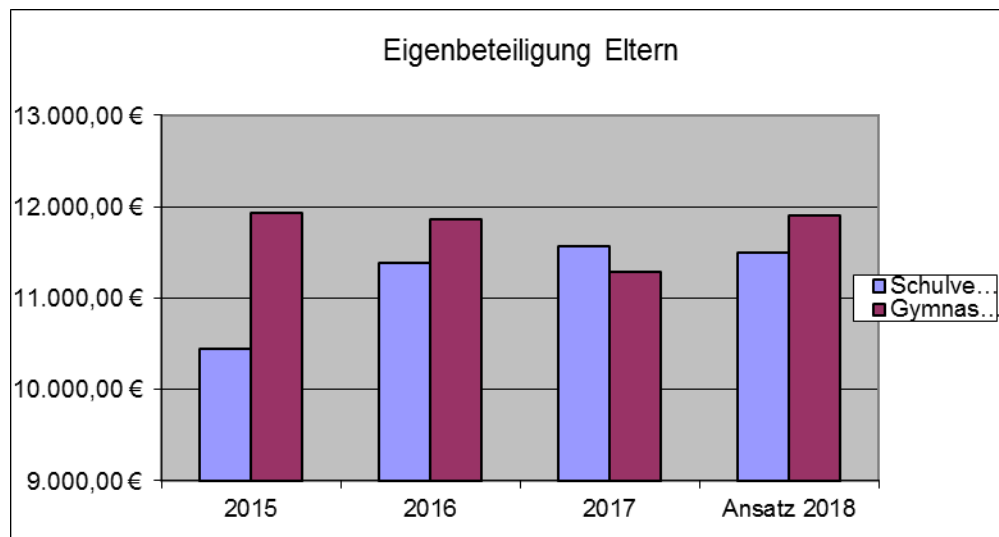
Durch Wegfall der Schuleinzugsbereiche mit Inkrafttreten des neuen Schulgesetzes (09.02.2007) sind die künftigen Schülerzahlen schwer kalkulierbar.

Für die Grundschule wurde der gesetzliche Klassenteiler aufgehoben. Die Entscheidung über diesen Klassenteiler erfolgt nunmehr durch die Schulrätin. Gemäß den zur Zeit vorliegenden Anmeldezahlen wird an beiden Grundschulstandorten auch im kommenden Schuljahr voraussichtlich eine Vierzügigkeit entstehen.



## 5. Schülerbeförderungskosten

Aufgrund der landesrechtlichen Vorschriften führte der Kreis die Eigenbeteiligung an den Schülerbeförderungskosten wieder ein. Sie ist ab dem 01.08.2011 wieder zu zahlen.

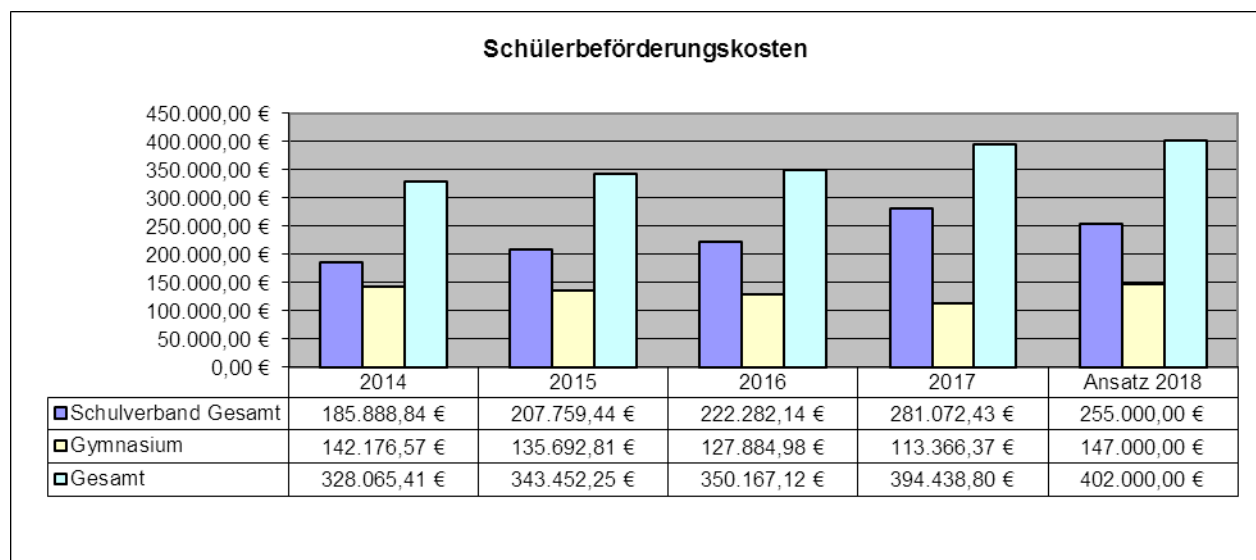


Der Kreis übernimmt weiterhin die Aufgaben der Abwicklungsleistungen. Der Verwaltungskostenanteil für die Träger der Schülerbeförderung liegt ab dem Schuljahr 2015/16 bei jährlich 18,52 €.

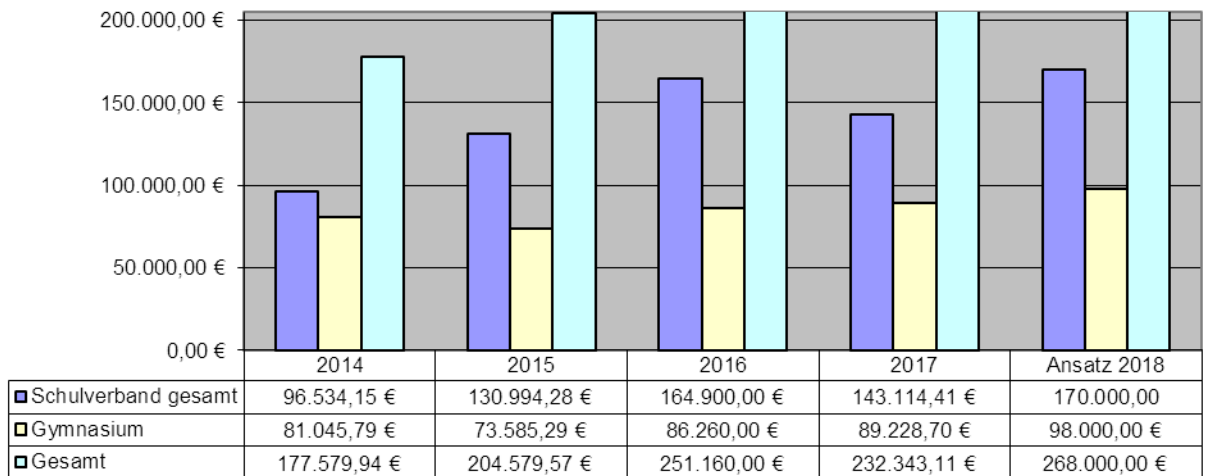
### 5.1 förderungsfähige Schülerbeförderungskosten

Die Kreise tragen 2/3 der notwendigen Schülerbeförderungskosten, so dass dem Schulträger eine Drittelbelastung verbleibt.

In der nachfolgenden Übersicht ist die Kostenentwicklung der letzten Jahre dargestellt. Da die Schülerbeförderungskosten nach Schuljahr abgerechnet werden, kommt es zu einer Kostenverschiebung im Vergleich zum Haushaltsjahr.



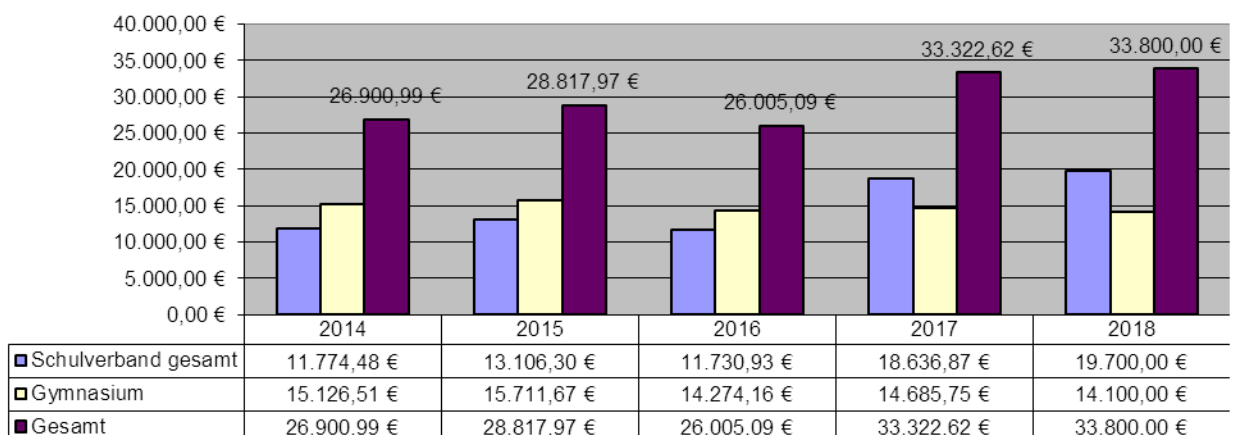
### Erstattung Kreis



### 5.2 nicht förderungsfähige Schülerbeförderungskosten

Gem. § 48 Abs. 2 Nr. 8 des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes (SchulG) gehören die Ausgaben für die Schülerbeförderung **im Rahmen der Unterrichtszeit** zum Sachbedarf des Schulbetriebes, den der Schulträger zu tragen hat. Es handelt sich hierbei um nichtförderungsfähige Schülerbeförderungskosten.

In der nachfolgenden Übersicht ist die Kostenentwicklung der letzten Jahre dargestellt



## 6. Schülerwanderbewegungen

### 6.1 SchülerInnen der Stadt Ratzeburg an auswärtigen Schulen

Die Anzahl der Ratzeburger SchülerInnen, die zum schulstatistischen Stichtag auswärtige Schulen besuchten und die von der Stadt Ratzeburg zu entrichtenden Schulkostenbeiträge sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen.

<u>Grundschule</u>						
<u>Gemeinde</u>	<u>Amtszugehörigkeit</u>	<u>Schule</u>	<u>Anzahl Schüler/innen</u>	<u>SKB in €</u>	<u>Gesamt in €:</u>	<u>Bemerkung</u>
Sterley	SV Sterley	Grundschule	14	2.032,36	28.453,04	
Berkenthin	Amt Berkenthin	GS- und GMS Stecknitz	1	1.385,64	3.385,64	
Nusse	Amt Sandesneben-Nusse	Grundschule	3	2.072,39	6.217,17	
Breitenfelde	Amt Breitenfelde	Grundschule	2	2.274,15	4.548,30	
Schönberg	Amt Schönberger Land	Regionalschule mit Grundschule	1	1.900,00	1.900,00	Abschlagszahlung f. SJ 16/17
Mölln		Till-Eulenspiegel-GS	1	1.799,16	1.799,16	
Mölln		GS Tanneck	1	1.627,51	1.627,51	
Trittau	SV Trittau	Mühlau Schule	1	1.661,33	1.661,33	
Bad Segeberg	SV Bad Segeberg	Fr.-Claudius-Schule	1	2.223,09	2.223,09	
<b>Gesamt:</b>			<b>25</b>		<b>51.815,24</b>	

<u>Gem.schule</u>						
<u>Gemeinde</u>	<u>Amtszugeh.</u>	<u>Schule</u>	<u>Anzahl Schüler/innen</u>	<u>SKB in €</u>	<u>Gesamt in €:</u>	<u>Bemerkung</u>
Büchen	SV Büchen	GMS	3	1.756,18	5.268,54	
Berkenthin	Amt Berkenthin	GS- und GMS Stecknitz	32	1.385,64	44.340,48	
Mölln		GMS	4+1	1.709,52 +1.713,37	8.551,45	
Husum		GMS Husum Nord (mit Unterbringung)	1	1.552,65	1.552,65	
Lübeck		GS u. GMS	1	1.810,58	1.810,58	

Sandesneben	Amt Sandesneben-Nusse	GMS	2	1.724,71	3.449,42	
Trittau	SV Trittau	Hahnheideschule Trittau	1	1.447,05	1.447,05	
<b>Gesamt:</b>			<b>45</b>		<b>66.420,17</b>	

<u>Gymnasium</u>						
<u>Gemeinde</u>	<u>Amtszug.</u>	<u>Schule</u>	<u>Anzahl Schüler/innen</u>	<u>SKB in €</u>	<u>Gesamt in €:</u>	<u>Bemerkung</u>
Mölln		Marion-Dönhoff-Gymnasium	19	1.266,19	24.057,61	
Lübeck		Thomas-Mann-Schule	2	1.543,77	3.087,54	
Lübeck		Johanneum	2	1.543,77	3.087,54	
<b>Gesamt:</b>			<b>23</b>		<b>30.232,69</b>	

Ferner sind für den Besuch weiterer Schularten Erstattungen an das Land Schleswig-Holstein zu leisten:

		SKB in €	Anzahl Schüler/innen	SKB in € gesamt:
Freie Waldorfschule	GS: Kl 1-4	955,00	2	1.910,00
	GemS: Kl 5-10	842,00	6	5.052,00
	Gymn. Kl 11-13	842,00	5	4.210,00
Rudolf-Steiner-Schule, HH Wandsbek	Gymn. Kl 11-13	842,00	1	842,00
Freie Schule Mölln	Grundschule	955,00	6	5.730,00
Montessorischule RZ e. V.	Grundschule	955,00	19	18.145,00
Infinitia e. V. Demokratische Schule	Grundschule	955,00	1	955,00
<b>Gesamt:</b>			<b>40</b>	<b>36.844,00</b>

## 6.2 Auswärtige SchülerInnen an Ratzeburger Schulen

Die Anzahl der auswärtigen SchülerInnen, die zum jeweiligen schulstatistischen Stichtag Ratzeburger Schulen besuchten, sind der nachfolgenden Tabelle und dem nachfolgenden Diagramm zu entnehmen.

HJ	2014			2015			2016			2017		
	Anzahl S	SKB/S	Einnahmen	Anzahl S	SKB/S	Einnahmen	Anzahl S	SKB/S	Einnahmen	Anzahl S	SKB/S	Einnahmen
LG	508	1.738,78 €	883.300,24 €	480	1.736,25 €	833.400,00 €	445	1.806,36 €	803.830,20 €	429	1.993,61 €	855.258,69 €
davon svang. G.	184			182			176			172		
GS	7	1.770,06 €	12.390,42 €	9	1.628,34 €	14.655,06 €	13	1.889,47 €	24.563,11 €	10	2.109,19 €	21.091,90 €
GLS	109	1.784,15 €	194.472,35 €	95	1.784,15 €	169.494,25 €	110	1.709,78 €	188.075,80 €	114	2.079,51 €	237.064,14 €
Pestalozzische Schule	20	1.317,48 €	26.349,60 €	27	1.235,81 €	33.366,87 €	36	1.304,28 €	46.954,08 €	36	1.442,71 €	51.937,56 €
I-Schüler/innen der Pestalozzische Schule	41	1.067,48 €	43.766,68 €	73	985,81 €	71.964,13 €	69	979,28 €	67.570,32 €	70	1.117,71 €	78.239,70 €

Einnahmen SV gesamt:	276.979,05 €	289.480,31 €	327.163,31 €	388.333,30 €
----------------------	--------------	--------------	--------------	--------------

